



Zählsystem zum Zählen kleinster Teile in großen Mengen, Zählauflösung bis zu 999.999 Punkte

Merkmale

- **Mit diesem hochgenauen Zählsystem** CCS kann eine große Bandbreite von Einzelwaagen kostengünstig und effizient ersetzt werden

Referenzwaage CFS

- Diese auch einzeln einsetzbare Profi-Zählwaage erfüllt durch den Anschluss einer hochlastigen Wägebrücke auch höchste Ansprüche an Genauigkeit
- **Über Tastenblock programmierbar:**
 - gewünschte Referenzstückzahl
 - bekanntes Referenzgewicht
- **Drei Displays** für Gewichtsanzeige (eichfähig), Referenzgewicht, Gesamtstückzahl
- **Speicher (PLU)** für 100 Artikel mit Zusatztext, Referenzgewicht und Taragewicht z. B. eines Behälters
- **Akustisches Fill-to-target:** Zielstückzahl bzw. Zielgewicht programmierbar, z. B. für Checkweighing. Bei Erreichen des Zielwertes ertönt ein Signal

- **Genaueres Zählen:** Die automatische Referenzoptimierung verbessert stufenweise den Durchschnittswert des Teilengewichts
- **Arbeitsschutzhaube** im Lieferumfang enthalten

Mengenwaage KFP-V20 IP65

- Die Mengenstückzählung findet mit hoher Präzision auf der Wägeplattform (= Wägebrücke) KERN CCS statt. So können selbst kleinste Zählteile in größten Volumina gezählt werden
- Wägeplatte Edelstahl, Unterbau Stahl lackiert, bei Modellen mit Wägeplattengröße **A - E**
- **Aluminium-Single-Point-Wägezelle** (1×3000 e), Staub- und Spritzwasserschutz IP65

Technische Daten

CFS

- Gesamtabmessungen B×T×H 320×350×180 mm
- Abmessungen Wägefläche, Edelstahl
 - I** CFS 300-3: ø 80 mm
- CFS 3K-5, CFS 6K0.1: B×T 300×225 mm
- Nettogewicht ca. 2,6 kg

KFP/KFU

- Abmessungen Wägeplatte B×T×H, Edelstahl
 - A** 230×230×110 mm
 - B** 300×240×110 mm
 - C** 400×300×128 mm
 - D** 500×400×137 mm
 - E** 650×500×135 mm
 - F** 1000×1000×80 mm
 - G** 1500×1250×80 mm
 - H** 1500×1500×80 mm
 - I** 840×1300×90 mm
- Verbindungskabel ca.
 - A - E** 2,5 m
 - F - I** 5 m

Zählsystem CCS



Zubehör

- **Arbeitsschutzhaube**, Lieferumfang 5 Stück, CFS-A02S05
- **Akkubetrieb intern**, Betriebsdauer bis zu 60 h ohne Hinterleuchtung, Ladezeit ca. 12 h, GAB-A04
- **2 Signallampe** zur optischen Unterstützung von Wägungen mit Toleranzbereich, CFS-A03
- **Y-Kabel** zum parallelen Anschluss von zwei Endgeräten an die RS-232-Datenschnittstelle der Waage, z. B. Signallampe oder Barcode-Scanner und Drucker, CFS-A04
- Weitere Details, umfangreiches Zubehör und passende Drucker siehe *Zubehör*

1 Weitere hochlastige Mengenwaagen, wie z. B. Palettenwaagen, Durchfahrwaagen oder Bodenwaagen auf Anfrage.

STANDARD



OPTION



bei [Max]
> 600 kg

Modell	Wägebereich Mengenwaage [Max] kg	Ablesbarkeit Mengenwaage [d] g	Wäge- platte	Wägebereich Referenzwaage [Max] g	Ablesbarkeit Referenzwaage [d] g	Kleinstes Teilegewicht [Normal] g/Stück	Zählaufösung Punkte	Optionen	
								DAkkS-Kalibrierschein DKD	
CCS 6K-6	6	0,2	A	300	0,001	0,05	1.200.000	962-128-127	
CCS 10K-6	15	0,5	B	300	0,001	0,05	3.000.000	962-128-127	
CCS 30K0.01.	30	1	C	3000	0,01	0,5	600.000	962-128-127	
CCS 30K0.1.	30	1	C	6000	0,1	1	300.000	962-128-128	
CCS 60K0.01.	60	2	C	3000	0,01	0,5	1.200.000	962-129-127	
CCS 60K0.01L.	60	2	D	3000	0,01	0,5	1.200.000	962-129-127	
CCS 60K0.1.	60	2	C	6000	0,1	1	600.000	962-129-128	
CCS 60K0.1L.	60	2	D	6000	0,1	1	600.000	962-129-128	
CCS 150K0.01	150	5	D	3000	0,01	0,5	3.000.000	962-129-127	
CCS 150K0.01L	150	5	E	3000	0,01	0,5	3.000.000	962-129-127	
CCS 150K0.1.	150	5	D	6000	0,1	1	1.500.000	962-129-128	
CCS 150K0.1L	150	5	E	6000	0,1	1	1.500.000	962-129-128	
CCS 300K0.01	300	10	E	3000	0,01	0,5	6.000.000	962-129-127	
CCS 300K0.1	300	10	E	6000	0,1	1	3.000.000	962-129-128	
CCS 600K-2	600	20	F	3000	0,01	0,5	12.000.000	962-130-127	
CCS 600K-2L	600	20	G	3000	0,01	0,5	12.000.000	962-130-127	
CCS 600K-2U	600	20	I	3000	0,01	0,5	12.000.000	962-130-127	
CCS 1T-1	1500	500	F	6000	0,1	1	15.000.000	962-130-128	
CCS 1T-1L	1500	500	G	6000	0,1	1	15.000.000	962-130-128	
CCS 1T-1U	1500	500	I	6000	0,1	1	15.000.000	962-130-128	
CCS 3T-1	3000	1000	G	6000	0,1	1	30.000.000	962-132-128	
CCS 3T-1L	3000	1000	H	6000	0,1	1	30.000.000	962-132-128	

Piktogramme



Interne Justierautomatik: Einstellen der Genauigkeit durch internes motorgetriebenes Justiergewicht



Justierprogramm CAL: Zum Einstellen der Genauigkeit. Externes Justiergewicht notwendig



Speicher: Waageninterne Speicherplätze, z. B. für Taragewichte, Wägedaten, Artikel-daten, PLU usw.



Alibi-Speicher: Sichere, elektronische Archivierung von Wägeregebnissen, konform zu Norm 2014/31/EU.



Datenschnittstelle RS-232: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder Netzwerk



Datenschnittstelle RS-485: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder andere Peripheriegeräte. Geeignet für die Datenübertragung über größere Strecken. Netzwerk in Bus-Topologie möglich



Datenschnittstelle USB: Zum Anschluss der Waage an Drucker, PC oder andere Peripheriegeräte



Datenschnittstelle Bluetooth*: Zur Datenübertragung von Waage zu Drucker, PC oder anderen Peripheriegeräten



Datenschnittstelle WLAN: Zur Datenübertragung von Waage zu Drucker, PC oder anderen Peripheriegeräten



Steuerausgang (Optokoppler, Digital I/O): Zum Anschluss von Relais, Signallampen, Ventilen etc.



Zweitwaagenschnittstelle: Zum Anschluss einer zweiten Waage



Netzwerkschnittstelle: Zum Anschluss der Waage an ein Ethernet-Netzwerk.



Kabellose Datenübertragung: zwischen der Wägeeinheit und Auswerteeinheit über integriertes Funkmodul



KERN Communication Protocol (KCP): Ist ein standardisierter Schnittstellen-Befehlssatz für KERN-Waagen und andere Instrumente, der das Abrufen und Steuern aller relevanten Parameter und Gerätefunktionen erlaubt. KERN Geräte mit KCP kann man so ganz einfach in Computer, Industriesteuerungen und andere digitale Systeme integrieren.



GLP/ISO-Protokoll: Die Waage gibt Seriennummer, ID, Datum und Uhrzeit aus, unabhängig vom angeschlossenen Drucker



GLP/ISO-Protokoll: Mit Datum und Uhrzeit. Nur mit KERN-Druckern



Stückzählen: Referenzstückzahlen wählbar. Anzeigenumschaltung von Stück auf Gewicht



Rezeptur-Level A: Die Gewichtswerte der Rezepturbestandteile können aufaddiert und das Gesamtgewicht der Rezeptur ausgedruckt werden



Rezeptur-Level B: Interner Speicher für komplette Rezepturen mit Name und Sollwert der Rezeptur-Bestandteile. Display-unterstützte Benutzerführung



Rezeptur-Level C: Interner Speicher für komplette Rezepturen mit Name und Sollwert der Rezeptur-Bestandteile, display-unterstützte Benutzerführung, Multiplikationsfunktion, Rezepturanpassung bei Überdosierung oder Barcode-Erkennung



Summier-Level A: Die Gewichtswerte gleichartiger Wägegüter können aufaddiert und die Summe ausgedruckt werden



Prozentbestimmung: Feststellen der Abweichung in % vom Sollwert (100 %)



Wägeeinheiten: Per Tastendruck umschaltbar z. B. auf nichtmetrische Einheiten. Weitere Details siehe Internet



Wägen mit Toleranzbereich: (Checkweighing) Oberer und unterer Grenzwert programmierbar, z. B. zum Sortieren und Portionieren. Der Vorgang wird durch ein akustisches Signal unterstützt, siehe jeweiliges Modell



Hold-Funktion: (Tierwägeprogramm) Bei unruhigen Wägebedingungen wird durch Mittelwertbildung ein stabiler Wägewert errechnet



Staub- und Spritzwasserschutz IPxx: Die Schutzklasse ist im Piktogramm angegeben.



Edelstahl: Die Waage ist gegen Korrosion geschützt



Unterflurwägung: Möglichkeit der Lastaufnahme an der Waagen-Unterseite



Batterie-Betrieb: Für Batterie-Betrieb vorbereitet. Der Batterietyp ist beim jeweiligen Gerät angegeben



Akku-Betrieb: Wiederaufladbares Set



Universal-Netzadapter: mit Universaleingang und optionalen Eingangsstecker-Adaptern für
A) EU, GB
B) EU, GB, CH, USA
C) EU, GB, CH, USA, AUS



Netzadapter: 230 V/50 Hz. Serienmäßig Standard EU. Auf Bestellung auch in Standard GB, USA oder AUS lieferbar



Netzteil: In der Waage integriert. 230 V/50 Hz in EU. Weitere Standards, wie z. B. GB, USA, AUS auf Anfrage



Wägeprinzip: Dehnungsmessstreifen Elektrischer Widerstand auf einem elastischen Verformungskörper



Wägeprinzip: Stimmgabel Ein Resonanzkörper wird lastabhängig elektromagnetisch in Schwingung versetzt



Wägeprinzip: Elektromagnetische Kraftkompensation Spule in einem Permanentmagneten. Für genaueste Wägungen



Wägeprinzip: Single-Cell-Technologie Weiterentwicklung des Kraftkompensationsprinzips mit höchster Präzision



Eichung: Die Dauer der Eichung in Tagen ist im Piktogramm angegeben



DAkkS-Kalibrierung (DKD): Die Dauer der DAkkS-Kalibrierung in Tagen ist im Piktogramm angegeben



Paketversand per Kurierdienst: Die Dauer der internen Produktbereitstellung in Tagen ist im Piktogramm angegeben



Palettenversand per Spedition: Die Dauer der internen Produktbereitstellung in Tagen ist im Piktogramm angegeben